

Der Ortsbeirat des Stadtteils Ockershausen ♦ 35037 Marburg

An alle
Bürgerinnen und Bürger
des Stadtteils Ockershausen

Ortsbeirat des Stadtteils Ockershausen

Ansprechpartner:

Ortsvorsteher Ludwig Schneider
Am Krappen 64
35037 Marburg

Tel.: 06421 252 20 d.
06421 374 86 p.

OV-Büro: 06421 340 553

E-Mail: ludwig.schneider@maler-schneider-marburg.de



Sprechzeiten OV-Büro, Stiftstraße 19:

Dienstags von 17:30 – 18:45 Uhr
und nach Vereinbarung

Datum: 12. September 2017

EINLADUNG ZUR SITZUNG DES ORTSBEIRATES

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates am

**Dienstag, den 19. September 2017, 19:30 Uhr
in der Alten Schule, Stiftstraße 28**

ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Formalien
 - 2.1. Ordnungsgemäße Einladung
 - 2.2. Beschlussfähigkeit
 - 2.3. Tagesordnung
 - 2.4. Protokoll der Sitzung vom 15. August 2017.

3. Fahrbahnmarkierung (Markieren von Parkplätzen) in den Straßen Leopold-Lucas-Straße, Zwetschenweg, Willy-Mock-Straße.
 - Informationen durch Herrn Schröder von der Straßenverkehrsbehörde.

4. Anträge der Fraktion Gemeinschaftsliste Ockershausen (GLO).
 - 4.1. Der Magistrat wird aufgefordert zu veranlassen, dass die vor der Autobushaltestelle „Patz der weißen Rose“ entstandenen Fahrspurrillen umgehend beseitigt werden..
 - 4.2. Der Magistrat wird aufgefordert überprüfen zu lassen, digitale Autobusfahrtanzeigen an den Haltestellen Taubenweg beidseitig zu installieren, wie sie im Stadtbereich schon vorhanden sind.

5. Anträge der Fraktion Marburger Linke
 - 5.1. Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 in der oberen Stadtwaldstraße.
 - 5.2. Instandsetzung der Gedenktafel an den ersten Ockershäuser Friedhof.

6. Bekanntmachungen

7. Termine

8. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ludwig Schneider, Ortsvorsteher

Kontakt zur Stadtverwaltung

Anschrift: Rathaus, Markt 1, 35035 Marburg
Telefon: 06421 201-0 **Fax:** 06421 201 1591
E-Mail: stadtverwaltung@marburg-stadt.de
Internet: www.marburg.de

Niederschrift

der 13. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirats

im Stadtteil Ockershausen

am 19. September 2017 von 19.30 bis 21.00 Uhr.

Anwesende:

Mitglieder des Ortsbeirats

Ludwig Schneider	Monika Falke
Walter Hilberg	Swen Falke
Richard Kiefer	Renate Bastian
Helga-Katharina Berndt	Matthias Simon
Günter Nitsch	

Sonstige

Volker Naumann, Schriftführer

Entschuldigt fehlen

Gäste

Herr Harald Schröder – Straßenverkehrsbehörde Marburg

TOP 1

Eröffnung

Der Ortsvorsteher Ludwig Schneider eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

TOP 2

Formalien

2.1 Ordnungsgemäße Einladung

Der Ortsvorsteher Ludwig Schneider stellte fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde.

2.2 Beschlussfähigkeit

Der Ortsbeirat war beschlussfähig.

2.3 Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde um TOP 5a – Dringlichkeitsantrag der SPD Fraktion - erweitert.

Die Anlage zu TOP 5.1 wurde ausgetauscht, es heißt nicht Stadtwaldstraße, sondern Graf-von-Stauffenberg-Straße.

Die Tagesordnung wurde mit den Änderungen einstimmig angenommen.

2.4 Niederschrift der Sitzung vom 15. August 2017

Die Niederschrift wurde mit einer Enthaltung angenommen.

TOP 3 Fahrbahnmarkierung (Markieren von Parkplätzen) in den Straßen Leopold-Lucas-Straße, Zwetschenweg, Willy-Mock-Straße.

- Schilderung der bisherigen Informationen durch den Ortsvorsteher.
 - Aktuelle Informationen durch Herrn Schröder von der Straßenverkehrsbehörde.
 - Die Straßenverkehrsbehörde beabsichtigt in den o. a. Straßen Parkflächen zu markieren, um die breiten Straßen für den Verkehr einzuengen.
 - Einige Bedenken wurden seitens des OBR geäußert, die aber durch Herrn Schröder widerlegt bzw. ausgeräumt wurden.
 - Es sollen für die Regelung des Parkens so wenige Schilder wie möglich aufgestellt werden. Die Entwicklung soll beobachtet werden, danach wird möglicherweise durch eine Beschilderung das Parken geregelt.
 - Für eine weitere Maßnahme zur Verkehrsberuhigung sollen möglicherweise die beiden Busbuchten in der Leopold-Lucas-Straße zurück gebaut werden.
 - Da nicht genügend Parkdruck (gem. StVO) in der Straße Zwetschenweg herrscht, wird es dort vorerst kein Anwohnerparken geben. Herr Schröder erläuterte dazu auch die Vor- und die Nachteile einer Regelung zum Anwohnerparken.
 - Die Radverkehrsplanung Marburg soll beteiligt werden.
 - Separate Radspuren wie in der Gisselberger Straße werden nicht markiert, da dies in einer Tempo 30 Zone gem. StVO nicht notwendig ist, so Herr Schröder.
- 1 Die Vorfahrtregelungen in der Ockershäuser Tempo 30 Zone sind nicht plausibel. Der ÖPNV soll gem. der Straßenverkehrsbehörde Vorrang haben, das ist aber nicht der Fall. Damit der ÖPNV in Ockerhausen wieder Vorrang hat, soll die Vorfahrt in den entsprechenden Straßen geregelt werden.
 2. Die Parkzonen sollen wie in der Vorlage vorgeschlagen auf den Straßen markiert werden.

Zur Abstimmung kamen oben stehende Punkte, die direkt an Herrn Schröder weitergeleitet wurden.

Abstimmungsergebnis:

8x ja
1x nein

Der TOP 5.1 wurde vorgezogen, damit ein Ergebnis des Antrages noch während der Anwesenheit von Herrn Schröder vorliegt.

TOP 5.1 Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 in der oberen Stadtwaldstraße Graf-von-Stauffenberg-Straße.

- Frau Bastian erläuterte den Sachverhalt aus dem Antrag.
- Herr Schröder informierte, dass es einen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung gibt, ein Lärmgutachten für die Straße zu erstellen. Erst danach kann entschieden werden ob für die Straße Tempo 30 ausgeschildert wird. Zurzeit liegt noch kein Ergebnis vor.
- Der Antrag wurde zurück gestellt.

TOP 4 Anträge der Fraktion Gemeinschaftsliste Ockershausen (GLO).

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Ockershausen	19.09.2017	4.1

Betrifft: Der Magistrat wird aufgefordert zu veranlassen, dass die vor der Autobushaltestelle „Patz der weißen Rose“ entstandenen Fahrspurrillen umgehend beseitigt werden

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Begründung:
Ergibt sich aus dem Antrag.

Der Antrag wird im Original der Niederschrift beigelegt.

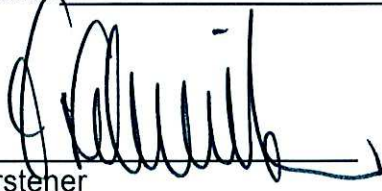
Abstimmung:


Stimmzahl		
9		
Ja	Nein	Enthaltung

- Zustimmung
- Ablehnung

Kopie
an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung


Ortsvorsteher


Schriftführer



4.1

Gemeinschaftsliste Ockershausen

Ludwig Schneider
Am Krappen 64
35037 MR-Ockershausen

Monika Falke
Ockershäuser Schulgasse 6
35037 MR-Ockershausen

Richard Kiefer
Herrmannstraße 113a
35037 MR-Ockershausen

Beschluss-Antrag an den Ortsbeirat Ockershausen

Der Magistrat wird aufgefordert zu veranlassen, dass die vor der Autobushaltestelle „Platz der weißen Rose“ entstandenen Fahrspurrillen umgehend beseitigt werden und der Straßenbelag erneuert wird.

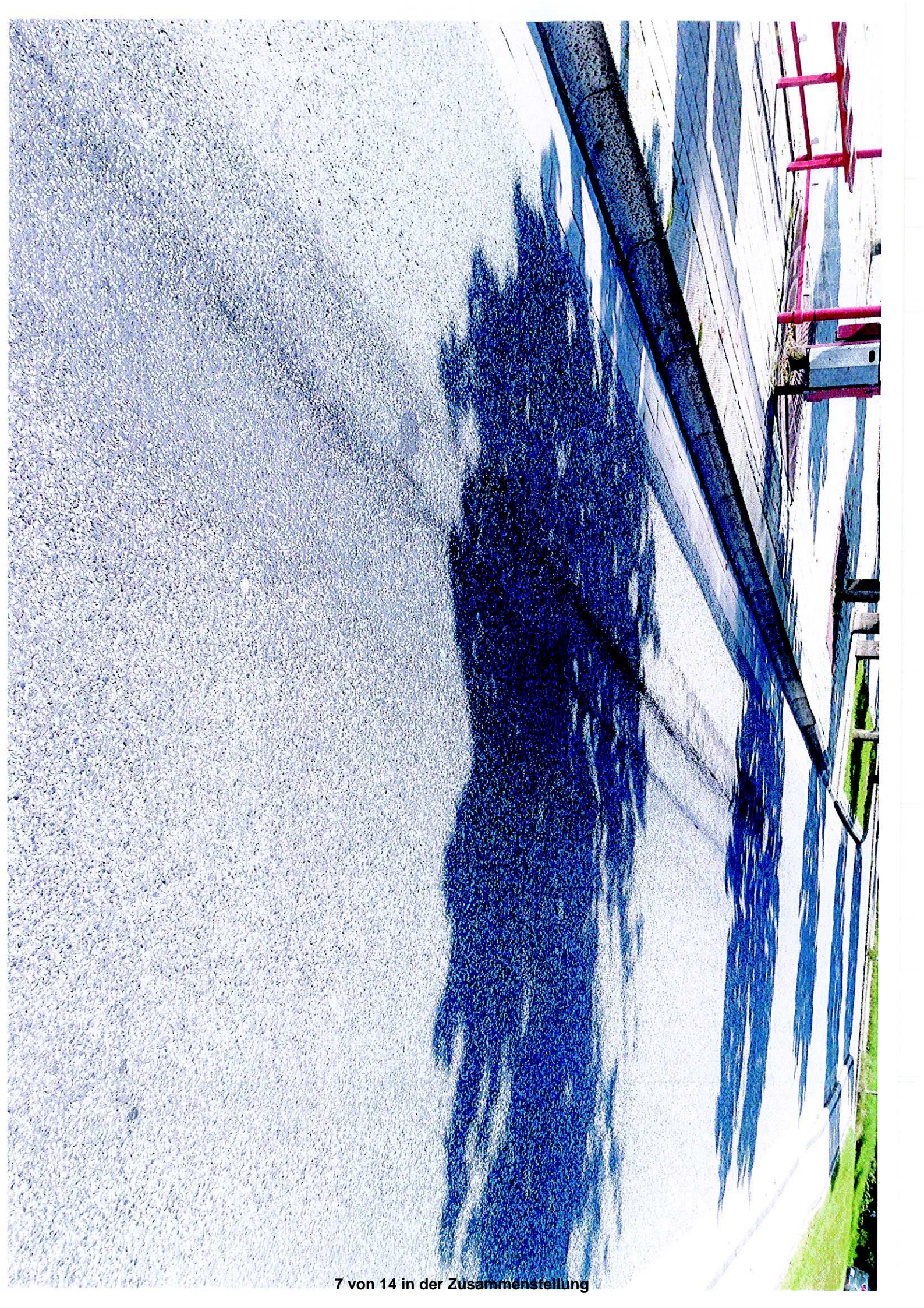
Begründung:
Ergibt sich aus der Antragstellung

Ockershausen, den 04.09.2017

Ludwig Schneider

Monika Falke

Richard Kiefer



ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Ockershausen	19.09.2017	4.2

Betrifft: Der Magistrat wird aufgefordert überprüfen zu lassen, digitale Autobusfahrtanzeigen an den Haltestellen Taubenweg beidseitig zu installieren, wie sie im Stadtbereich schon vorhanden sind.

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Begründung:

Überwiegend ältere Bewohner in Ockershausen, insbesondere die Bewohner der umliegenden Senioreneinrichtungen berichten von Problemen mit der Lesbarkeit und Verständlichkeit der gegenwärtigen Aushänge an den Haltestellen.

Der Antrag wird im Original der Niederschrift beigelegt.

Abstimmung:

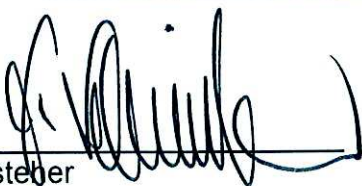
Stimmzahl		
9		
Ja	Nein	Enthaltung


- Zustimmung
- Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung


Ortsvorsteher


Schriftführer



4.2

Gemeinschaftsliste Ockershausen

Ludwig Schneider
Am Krappen 64
35037 MR-Ockershausen

Monika Falke
Ockershäuser Schulgasse 6
35037 MR-Ockershausen

Richard Kiefer
Herrmannstraße 113a
35037 MR-Ockershausen

Beschluss-Antrag an den Ortsbeirat Ockershausen

Der Magistrat wird aufgefordert überprüfen zu lassen, digitale Autobusfahrtanzeigen an den Haltestellen Taubenweg beidseitig zu installieren, wie sie im Stadtbereich schon vorhanden sind.

Begründung:

Überwiegend ältere Bewohner in Ockershausen, insbesondere die Bewohner der umliegenden Senioreneinrichtungen berichten von Problemen mit der Lesbarkeit und Verständlichkeit der gegenwärtigen Aushänge an den Haltestellen.

Ockershausen, den 04.09.2017

Ludwig Schneider

Monika Falke

Richard Kiefer

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Ockershausen	19.09.2017	5.2

Betrifft: Instandsetzung der Gedenktafel an den ersten Ockershäuser Friedhof.

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Begründung:

Der Ortsbeirat Ockershausen beauftragt den Magistrat der Stadt Marburg, die Restaurierung der Sandsteinplatte des ersten Ockershäuser Friedhofs aus dem Jahr 1777 an der Steinmauer in der Stadtwaldstraße/ Stiftstraße zu veranlassen. Da die Platte bereits Schäden aufweist, muss dies zeitnah geschehen.

Anmerkung OBR:

Diese Maßnahme wurde in den zurückliegenden Jahren schon einmal für den Haushalt beantragt, ist aber nie durchgeführt worden.

Der Antrag wird im Original der Niederschrift beigelegt.

Abstimmung:


Stimmzahl		
9		
Ja	Nein	Enthaltung

- Zustimmung
- Ablehnung


Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführer

Marburger Linke

Antrag an den Ortsbeirat Ockershausen für die Sitzung
am 19. September 2017

Instandsetzung der Gedenktafel an den ersten Ockershäuser Friedhof

Der Ortsbeirat Ockershausen beauftragt den Magistrat der Stadt Marburg, die Restaurierung der Sandsteinplatte des ersten Ockershäuser Friedhofs aus dem Jahr 1777 an der Steinmauer in der Stadtwaldstraße / Stiftstraße zu veranlassen. Da die Platte bereits Schäden aufweist, muss dies zeitnah geschehen.

Neben der restaurierten Platte soll zusätzlich eine kleinere Informationstafel angebracht werden.

Begründung:

Der erste Ockershäuser Friedhof, bestehend aus zwei Totenhöfen, entstand 1777 in der unteren Stadtwaldstraße. Eine erhaltene Steintafel weist auf die Erbauer „im Namen der ganzen Ockershäuser Gemeinde“ hin und ist das einzige zeitgeschichtliche Zeugnis. Für die Geschichte des Stadtteils Ockershausen, aber auch für die gesamte Stadt Marburg, ist es daher wichtig, dieses bedeutende historische Dokument zu erhalten.

Bedingt durch Witterungseinflüsse ist die Steintafel bereits mehrfach geschädigt, so dass die Gefahr besteht, dass Teile herausbrechen. Eine sachkundige Restaurierung ist daher dringend erforderlich.

Da sich häufig sowohl die Bürgerinnen und Bürger aus Ockershausen, aber auch weitere Besucherinnen und Besucher für die Sandsteinplatte interessieren, ist es sinnvoll, eine kleinere Informationstafel anzubringen. Dies entspricht auch dem Wunsch der heutigen Besitzer.

Renate Bastian

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Ockershausen	19.09.2017	5a

Betrifft: Weihnachtsbaum für den Stadtteil Ockershausen.

Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____

Antrag aus dem Ortsbeirat

Öffentliche Behandlung

Nichtöffentliche Behandlung

Begründung:

Der Ortsbeirat Ockershausen möge beschließen beim Magistrat der Stadt Marburg, einen Weihnachtsbaum ab diesem Jahr (2017), jährlich wiederkehrend, aufzustellen.

Der Antrag wird im Original der Niederschrift beigelegt.

Abstimmung:

Stimmzahl		
9		
Ja	Nein	Enthaltung

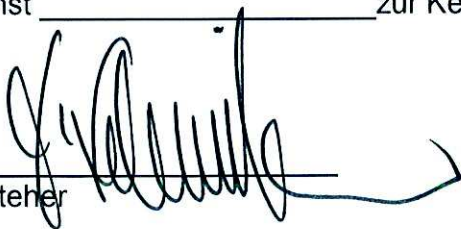
Zustimmung

Ablehnung

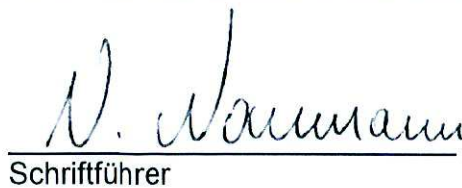
Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführer

MR, den 18.03.2017

SFD
im OBR Ockershausen

Dringlichkeits-Antrag

An den OBR
Ockershausen

Betr.: Weihnachtsbaum für den ST Ockershausen

Der OBR möge beschließen beim Magistrat der Stadt MR, einen Weihnachtsbaum ab diesem Jahr (2017), jährlich wiederkehrend aufzustellen.

Begr.:

Anderer z.T. kleinere ST haben bereits seit Jahren für Ihren ST einen Weihnachtsbaum. Im Gleichbehandlungshandeln ist für unseren ST diese Aufstellung des Weihnachtsbaumes gerechtfertigt. Es ist auch für die Feststimmung für alle Bewohner zu verstehen.
Da es einen Titel im HH 2017 dafür gibt, muß bereits jetzt gehandelt werden.

W. Hilberg
gez. M. Simon
gez. J. Nitsch

TOP 6 Bekanntmachungen

- Anmeldungen für einen Heckenrückschnitt müssen bis zum 15. Oktober beim DBM vorliegen.
- Antwort der Stadt zum Antrag „Glascontainer“ in der Herrmannstraße aus der letzten Sitzung. Die Stadt hat derzeit keine Mittel für einen Umbau auf unterirdische Container. Die alten Gefäße sollen aber Zug um Zug gegen schallgedämmte Behälter getauscht werden.
- 2 Baugenehmigungen in der Jakob-Kaiser-Straße wurden erteilt.
- Am 1. Oktober gibt es einen neuen Magistrat.

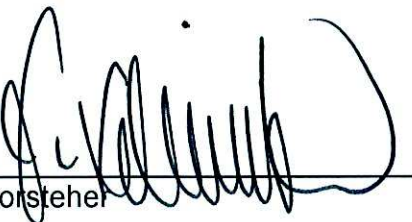
TOP 7 Termine

- 29.09. Redaktionsschluss für das Stadtteilinfo.
- 28.09.-05.10. Urlaub des Ortsvorstehers.
- 30.09. Festakt zum 40-jährigen Jubiläum der Bettina-von-Arnim-Schule. Eine Einladung für den OBR liegt vor.
- 03.11. Kommersabend „150 Jahre Männerchor“.
- 04.11. Freundschaftssingen des Männerchores mit weiteren Chören.
- 08.11. Laternenumzug.

TOP 7 Verschiedenes

-/-

Ende der Sitzung 21.00 Uhr


Ortsvorsteher


Schriftführer